

April 2004

Touring Club Schweiz

Jahresbericht 2003

zum Jahresbericht
vers le rapport annuel
verso il rapporto annuale
to the annual report



Autor:

André Porchet

Touring Club Schweiz

Technik und Umwelt

Buholzstrasse 40, CH-6032 Emmen

Tel. +41 41 267 18 11, Fax +41 41 267 18 12·

tus@tcs.ch · www.tcs.ch · www.energie-schweiz.ch

Aktivitäten

Controlling energieEtikette

Im Februar 2002 hat der Bund mit auto-schweiz eine Vereinbarung unterzeichnet, wonach der durchschnittliche Verbrauch der Neuwagenflotte von 8.4l/100 km im Jahr 2000 bis 2008 auf 6.4 l/100 km gesenkt werden soll.

Ein Element zur Verbrauchsreduktion ist die Information der Käuferschaft über den Energieverbrauch und die Energieeffizienz der angebotenen Neuwagen. Zu diesem Zweck hat der Bundesrat die energieEtikette eingeführt und die Details in der Energieverordnung geregelt. Danach muss seit dem 1. Januar 2003 jeder ausgestellte neue Personenwagen mit einer energieEtikette gekennzeichnet sein. Zudem müssen in Preislisten und Werbeschriften Effizienzkategorie (A-G), Verbrauchsangaben und CO₂-Ausstoss aufgeführt sein.

Das Bundesamt für Energie hat den TCS mit dem Controlling des Vollzuges der Energieverordnung, Anhang 3.6 betreffend energieEtikette für neue Personenwagen beauftragt. Auto-schweiz und der Autogewerbe-Verband der Schweiz (AGVS) haben dem TCS ihre volle Unterstützung zugesichert.

Das Controlling umfasst die stichprobenweise Kontrolle der Verkaufsstellen für Neuwagen, von regionalen Ausstellungen sowie von Werbeschriften (Werbetexte in Zeitungen, Zeitschriften, Broschüren, Flugblätter, Marken-Magazine, Plakate und andere Werbeflächen, elektronische Inserate auf Internet).

In den Verkaufsstellen sind folgende Kriterien zu kontrollieren:

- Standort, Ausgestaltung und Vollständigkeit der energieEtikette sowie Richtigkeit der angegebenen Effizienzkategorie des jeweiligen Fahrzeugmodells
- Aufliegen des «Verbrauchskataloges 2003»
- Angabe der Effizienzkategorie in betriebseigenen Broschüren und Prospekten

Die Deklarationsvorschrift besteht seit dem 1. Januar 2003 und die Vollzugskontrollen werden seit Oktober 2003 durchgeführt. Die ersten Erfahrungen bei 65 bis Ende 2003 kontrollierten Garagen (mit teilweise mehreren Markenvertretungen) zeigen, dass die Mehrzahl der Garagen dieser Verordnung positiv gegenüberstehen. Die Etiketten sind fast vollständig angebracht (rund 95 %). Es braucht aber noch etwas Zeit, bis auch alle Detailvorgaben korrekt umgesetzt sind (immerhin setzen schon 70 % der Garagen auch die Details makellos um). Wir stellten fest, dass sich unsere Kontrolltätigkeit rasch herum spricht, indem einzelne Garagen bereits über unsere Anwesenheit in ihrer Region informiert waren. Kontrollen, aber auch die dazugehörige Instruktion sind wichtig für eine korrekte Umsetzung dieser Neuregelung. Wegen dieser bei fehlerhaften Umsetzungen notwendigen zusätzlichen Instruktion war der Zeitaufwand pro Kontrollgang auch grösser als ursprünglich geplant.

Ab Frühjahr 2004 werden zusätzlich auch die Werbeschriften und regionalen Ausstellungen kontrolliert.

Quartalsweise werden Zwischenberichte erstellt. Im Oktober 2004 wird das 1. Kontrolljahr mit einem Gesamtbericht über 400 kontrollierte Garagen abgeschlossen.

Verbrauchskatalog 2003

Der Bundesrat hat am 4. September 2002 Anhang 3.6 der Energie-Verordnung «Angaben des Treibstoffverbrauchs und der CO₂-Emissionen von neuen Personenwagen» erlassen. Diese basiert auf der EU-Richtlinie 1999/94/EG. Dazu gehört auch eine Liste («guide»), in der jährlich für alle auf dem Markt angebotenen neuen Personenwagen der spezifische Verbrauch und der entsprechende CO₂-

Ausstoss ausgewiesen wird. Der TCS erstellte diese in Zusammenarbeit mit dem BFE als «Verbrauchskatalog 2003». Dieser enthält Erklärungen zu den Themen Energie/Klima, Treibstoffe, energieEtikette sowie auf 76 Seiten die Fahrzeugliste mit allen in der Schweiz zugelassenen Fahrzeugmodellen (insgesamt 3'541 Modellversionen) mit Definition des Fahrzeuges (Marke, Modell, Fahrzeugtyp, Preis, Hubraum, Leistung in kW und PS, Getriebeart und Leergewicht in kg), Treibstoffart (Benzin, Diesel, Erdgas), Normverbrauch («ausserstädtisch», «städtisch» und «gesamt» in Liter/100 km), dem Normverbrauch entsprechendem CO₂-Ausstoss in g/km und Verbrauchskategorie (A–G) in der entsprechenden Farbe gemäss Verordnung.

Der Verbrauchskatalog wurde Ende Februar 2003 in einer Version deutsch/französisch mit einer Auflage von 200'000 Exemplaren sowie einer Version deutsch/italienisch mit einer Auflage von 40'000 Exemplaren publiziert.

Der Hauptvertrieb der Broschüre (rund 200'000 Exemplare) erfolgte per Versand ab Druckerei direkt an die rund 3'500 Garagen sowie via auto-schweiz und Autoimporteure. Der TCS belieferte die TCS-Geschäftsstellen sowie rund 2'000 Adressaten.

Beim TCS trafen wesentlich mehr Nachbestellungen von Einzelpersonen, Organisationen und auch von Garagen ein als bei früheren Verbrauchsbroschüren. Dazu kommen Nachbestellungen, die direkt beim BFE eingegangen sind.

Die Gesamtkosten für die Erstellung des Verbrauchskataloges 2003 beliefen sich auf ca. Fr. 100'000.– (ohne Druckkosten). BFE und TCS kamen je zu 50% für diese Kosten auf.

Internet: Informationen zur energieEtikette findet man unter www.energieetikette.ch. Seit der Aufschaltung liefert der TCS alle 3 Monate aktuelle Daten, damit die Fahrzeuginformationen von www.energieetikette.ch topaktuell bleiben.

Infoline: Kärle Marketing & Consulting betrieb die offizielle Infoline von EnergieSchweiz. Viele Anfragen konnten von ihr direkt beantwortet werden. Anfragen zu Fahrzeugen sowie kompliziertere Anfragen wurden zur direkten Beantwortung an den TCS und das BFE weitergeleitet. Zusätzlich beantwortete der TCS auch Anfragen, die von Interessierten direkt an ihn gerichtet worden waren, wie er dies seit Jahren zu den verschiedensten Themen praktiziert.

Verbrauchskatalog 2004: Da die Aktualisierung der Energieverordnung Anhang 3.6 mit den Anpassungen bei der Kategorieneinteilung voraussichtlich auf den 1. Juli 2004 in Kraft treten wird, wird der Verbrauchskatalog 2004 Mitte Juni 2004 gedruckt vorliegen.

Kontaktadressen

Touring Club Schweiz, Technik und Umwelt, Buholzstrasse 40, 6032 Emmen
Tel. +41 41 267 18 11, Fax +41 41 267 18 12, tus@tcs.ch, www.tcs.ch
Ansprechperson: André Porchet, Tel. +41 41 267 18 24, aporchet@tcs.ch

Bundesamt für Energie, 3003 Bern
Tel. +41 31 322 56 11, Fax +41 31 323 25 00, office@bfe.admin.ch, www.energie-schweiz.ch
Ansprechperson: Hermann Scherrer, Tel. +41 31 322 56 70, hermann.scherrer@bfe.admin.ch

Informationen zur energieEtikette unter www.energieetikette.ch und www.infotechtcs.ch.